

ALLWEILER unterstützt UNITHERM CEMCON beim rasanten Ausbau der Zementindustrie in Nahost

Hochleistungs-Pumpstationen für Ölbrennertechnologie „Made in Austria“

ALLWEILER, führender weltweit tätiger Pumpenhersteller, unterstützt mit seiner neuen Pumpenlieferung an die Unitherm Cemcon Feuerungsanlagen GmbH in Wien den Ausbau der Zementindustrie in Saudi Arabien. Der Lieferumfang für die Pumpenanlagen für das Zementwerk in Yanbu in Saudi Arabien umfasst zwei komplette Hochleistungs-Doppelpumpenstationen.

Eine Transfer-Doppelstation fördert Heizöl schwer vom Typ PSN940 mit einer Fördermenge von 56 m³/h bei einem Förderdruck von 11 bar. Das Pumpenaggregat besteht aus zwei ALLWEILER Schraubenspindelpumpen mit aufgebautem Druckbegrenzungsventil und zwei wärmeträgeröl-beheizten Einfachfilter, die an der Pumpensaugseite angebaut wurden. Die Anlage umfasst weiters eine Verschmutzungsüberwachung, saug- und druckseitige Absperrarmaturen, Rückschlagventile, Druck- und Temperaturmessgeräte und Pumpenantriebe mit 30 kW/440V/60 Hz. Das komplette Aggregat ist anschlussfertig verrohrt und kompakt auf einen Grundrahmen mit integrierter Ölauffangwanne aufgebaut. Eine Druckhalte-Einrichtung mit Druckregler und Feinregulierventil sorgt für konstanten Förderdruck zur Hochdruckpumpe.

Bei der zweiten Pumpenanlage handelt es sich um eine Hochdruckdoppelstation für Heizöl schwer vom Typ PSN660 mit einer Fördermenge von 47 m³/h und 35 bar Förderdruck. Das Pumpenaggregat ist wie bei der Transferstation aufgebaut, die Motorenleistung ist jedoch mit 55 kW höher und versorgt somit die Brenner mit Hochdruckzerstäubung am Zementofen.

ALLWEILER kann neben der Entwicklung und Fertigung von Pumpen auch auf eine nahezu 30 jähriger Erfahrung in Planung und Bau kompletter Pumpenaggregate und –anlagen zurückblicken und sich damit im weltweiten Markt des Industriebauwesens hervorragend positionieren.

Heinz Lederer; Managing Director Unitherm Cemcon erläutert die Partnerschaft mit ALLWEILER: „Wir haben uns vor einigen Jahren aus wirtschaftlichen Grün-

Kontakt:
Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner für Redaktionen:
Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at

den entschieden, komplette Pumpenstationen zuzukaufen, anstatt sie selbst zu fertigen. Die klare Definition der Leistungsschnittstelle und Übernahme der Systemverantwortung für das gesamte Anlagendesign und –fertigung durch ALLWEILER macht es uns möglich, uns auf unsere Kernkompetenz zu konzentrieren.“

Dr. Werner Thaller, ALLWEILER Geschäftsführer für Österreich und Vertriebsleiter CEE, Middle East & Africa freut sich über den Auftrag: „Die Zusammenarbeit mit unserem Kunden Unitherm Cemcon unterstreicht unsere Kompetenz als weltweit tätiger Systempartner. Vor allem freut es uns ganz besonders, das wir in der Zwischenzeit von Unitherm Cemcon Aufträge über vier weitere Pumpenstationen für Zementwerke in Pakistan erhalten haben. Darüber hinaus sind wir mit ALLWEILER Schraubenspindelpumpen auch bei der Modernisierung der iranischen Zementindustrie erfolgreich unterwegs.“

Die **Unitherm Cemcon Feuerungsanlagen GmbH** ist seit Jahrzehnten erfolgreich im Bereich der Zementindustrie tätig und liefert komplette Brenneranlagen weltweit in Zement- und Kalkwerke. Der von Unitherm patentierte M.A.S® Drehofenbrenner wird für den Brennprozess zur Zementherzeugung in sogenannten Drehöfen eingesetzt, und wird mit Standardbrennstoffen wie Kohle, Öl und Erdgas, sowie mit Ersatzbrennstoffen wie Plastik, Tiermehl, Holz etc. betrieben. Die dafür notwendige Brennstoffversorgung und Regelung ist Bestandteil des Lieferumfanges. Die Planung und Inbetriebnahme sind weiterer Teil des weltweiten Services durch Unitherm Cemcon.

Weitere Informationen bei der Firma Unitherm Cemcon Feuerungsanlagen GmbH gibt gerne: Hr. Ing. Christian Helmreich, Tel: +43 1 740 41-17

**Foto:**

ALLWEILER Schraubenspindel Doppelpumpenstation für Heizöl bei der Abnahme durch den Kunden Unitherm Cemcon Feuerungsanlagen GmbH für die Lieferung in das Zementwerk Yanbu in Saudi Arabien

Fotorechte: ALLWEILER

Fotodownload: www.allweiler.com
unter Aktuelles/Presseinformationen

Kontakt:

Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner fürRedaktionen:

Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at

Hintergrundinformationen

ALLWEILER AG Deutschland

Die ALLWEILER AG in Deutschland ist der älteste deutsche Pumpenhersteller. 1860 hat Firmengründer Gottfried Allweiler in Süddeutschland in Radolfzell seine ersten Patente für Handpumpen angemeldet. ALLWEILER verbindet somit erfolgreich 150 Jahre Erfahrung mit Kompetenz und Zuverlässigkeit. Heute ist ALLWEILER europäischer Markt- und Technologieführer bei Schraubenspindelpumpen und besetzt führende Marktpositionen bei Kreiselpumpen für Industrieheizungen und den Schiffbau, sowie mit Exzentrerschneckenpumpen.

Fertigung

Die ALLWEILER AG Deutschland verfügt über eine eigene Gießerei und garantiert höchste Qualität ihrer Produkte durch modernste Konstruktions- und Herstellungsmethoden. Weiters erstellt sie betriebsfertige Schmieröl- und Brennstoffanlagen für die Gas- und Dampfturbinen. In Deutschland fertigt die ALLWEILER AG an drei Standorten: in der Zentrale in Radolfzell am Bodensee, in Gottmadingen bei Singen und in Bottrop. ALLWEILER bedient vorwiegend Europa und Osteuropa und exportiert auch etwa 20 Prozent seiner Produktion nach Übersee.

Präsenz

In Europa ist das Unternehmen in acht Ländern selbst präsent, in fast allen übrigen europäischen und vielen überseeischen Ländern über Vertriebspartner, in Ägypten und Süd Afrika mit Joint Ventures. Weltweit existieren 100 Niederlassungen oder Partnerfirmen. Jährlich liefert ALLWEILER über 100.000 Pumpen in die ganze Welt aus. 2004 erreichte die ALLWEILER AG mit knapp 900 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von € 144 Mio.

Colfax Corporation, USA

Seit 1998 ist die ALLWEILER AG eine Tochter der amerikanischen Colfax Corporation, zu der auch so bekannte Marken wie IMO, Houttuin und Warren, alles Hersteller von Schraubenspindelpumpen, zählen. Dadurch konnten Marktpräsenz und Kapazitäten wesentlich verstärkt werden. Es wurde ein Unternehmen geschaffen, das höchst erfolgreich Tradition und Innovation verbindet und Zugriff auf weltweit führendes Know-how und aktuellste Forschungs- und Entwicklungsergebnisse hat.

Die Colfax Corporation, die fast 60 Prozent ihres Umsatzes mit der in Deutschland ansässigen ALLWEILER AG erzielt, hat am 01.07.2004 von der Parker-Hannifin Corporation den Bereich „Zenith Pumpen“ erworben. Zenith ist ein führender Hersteller von Dosierpumpen und Pumpensystemen inklusive Regeleinrichtungen, Antrieben und Zubehör. Zenith bedient mit diesen Produkten eine Vielzahl von Wachstumsmärkten und Kunden (Umsatz ca. 22 Mio. US\$).

Anwendungen und Produkte

Die Produkte des Unternehmens sind auf zehn spezifische Anwendungsfelder zugeschnitten: Marine & Offshore, Öl- und Gasindustrie, Energieerzeugung, Wasser & Abwasser, Verfahrenstechnik, Haus- & Gebäudetechnik, Lebensmittel & Getränke, Werkzeugmaschinen, Papier & Zellstoff sowie Wärmeübertragung.

Kontakt:
Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner für Redaktionen:
Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at

Pressemitteilung / Press Release
Brunn am Gebirge, 28.6.2005 – Seite 4 von 4

Die Colfax Pump Group ist weltweit einer der führenden Hersteller von rotierenden Verdrängerpumpen, speziellen Schraubenspindelpumpen für die Schmieröltechnik, Hydraulik, Feuerungstechnik und Chemie, aber auch Exzentrerschneckenpumpen für Abwassertechnik, Chemie, Lebensmittelverarbeitung und andere Branchen.

Service

ALLWEILER hat sich vor allem durch fachkundige Beratung und kompetentes Service vor Ort und in den Zentralstellen, sowohl vor wie auch nach dem Verkauf einen exzellenten Ruf geschaffen. Rund 35 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens ist After Sales/Serviceumsatz. Dem Ausbau und die Qualifizierung des Vertragshändlernetzes kommt dabei strategische Bedeutung zu. Den Ländern Ost- und Südosteuropas gilt dabei besonderes Augenmerk.

ALLWEILER GmbH Österreich und Osteuropa

1977 wurde die ALLWEILER GmbH Österreich in Wien als Vertriebszentrale für Österreich und den damaligen COMECON gegründet. Seit 1991 wird das österreichische Büro von Dr. Werner Thaller als Geschäftsführer für Österreich und seit 2002 auch als Vertriebsleiter CEE und Middle East & Africa geleitet.

Heute ist das Unternehmen über selbständige Vertriebspartner, die von Wien aus geführt werden, in Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Polen, Estland, Lettland, Litauen, Russland, Ukraine und Türkei vertreten.

Seit Mail 2004 gibt es ein Regionalbüro West in Linz für die Betreuung von Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Kärnten, das von Herrn Ing. Obermayer geleitet wird. Der Bereich Service und Reparaturen liegt bei der Firma Rada Allweiler Pump Service, die zusammen mit der Allweiler GmbH Wien in Brunn am Gebirge angesiedelt ist.

Etwa 10 % des weltweiten Konzernumsatzes werden heute in den Osteuropäischen Ländern generiert (inklusive Lieferungen über den deutschen und österreichischen Anlagenbau). Durch das hohe Wachstum und die teilweise Verlagerung von Industrieproduktion aus Westeuropa bietet diese Region zweifelsfrei das höchste Wachstumspotential für den Pumpenbedarf in Europa. ***

Kontakt:
Dr. Werner Thaller
Allweiler GmbH
campus 21
Europaring F10202
A-2345 Brunn
Tel.: +43 (0)1 86670-22165
werner.thaller@colfaxump.com
www.allweiler.com

Ansprechpartner für
Redaktionen:
Stefanie Hiesberger
Marketing-Communication
Tel.: +43 (0)1 6672663
Mobil: +43 (0)664-3075817
office@hiesberger.at
www.hiesberger.at